

Freiburg, 30. August 2011

## Tausende von Korken für das Projekt „Korken für Kork“

Tausende von Korken sammelten südbadische Land-Frauen innerhalb von drei Monaten zugunsten der Aktion „Korken für Kork“. Die Korken übergab eine Delegation des LFVS Ende August an die Hanauerland Werkstätten. Bei „Korken für Kork“ handelt es sich um ein soziales und zugleich ökologisches Projekt der Diakonie Kork. Gebrauchte Flaschenverschlüsse aus Naturkork werden von 10 bis 12 Menschen mit Behinderung zu einem Dämmstoff für den ökologischen Hausbau verarbeitet. Bei der Übergabe informierten sich die LandFrauen über den Produktionsprozess, von der Anlieferung über die Verarbeitung bis hin zur Verpackung und Verladung.

Angesichts des rückläufigen Korkenaufkommens startete Präsidentin Karcher im März einen Aufruf, Naturkorken zu sammeln. Damit wollen die Land-Frauen das Projekt wieder stärker in das Bewusstsein der Bevölkerung rufen. Gefährdet ist das Projekt jedoch nicht nur durch die abnehmende Sammelbereitschaft sondern auch durch den Rückgang bei der Verwendung von Naturkork als Flaschenverschluss.

Klaus Freudenberger, Pressesprecher der Diakonie Kork, wies auch auf die ökologischen Konsequenzen hin: Aufgrund der geringeren Nachfrage nach Naturkorken und dem Preisverfall stiegen die Landwirte zunehmend auf Monokulturen oder Eukalyptusplantagen um. Damit gingen die Kork-eichenwälder in Portugal und Spanien zurück, die für die Artenvielfalt ähnliche Bedeutung hätten wie die Streuobstwiesen in Südbaden. Er betonte auch, dass die Kunststoffstopfen und Schraubverschlüsse zu einem erhöhten Müllaufkommen beitragen, während Naturkorken recyclingfähig seien. Präsidentin Karcher sicherte zu, bei den Landfrauen weiterhin für die Aktion „Korken für Kork“ zu werben. Eine Übersicht mit den Sammelstellen gibt es unter [www.diakonie-kork.de](http://www.diakonie-kork.de).



Von links: Ingrid Schwörer (Bezirksvorsitzende Kehl), Rosa Karcher (Präsidentin des LFVS), Sigrid Schmelzle (Bezirksvorsitzende Achern) sowie zwei Mitarbeiter der Diakonie Kork.